

**Ort**

Warburg-Haus · Heilwigstraße 116 · D-20249 Hamburg

**Kontakt und Anmeldung**

Isa Lohmann-Siems Stiftung

[www.ils-s.de/tagungen/2010](http://www.ils-s.de/tagungen/2010)

**Tagungsgebühr**

15 Euro (inkl. Verpflegung im Tagungsgebäude)

für Studierende kostenlos

**Leitung**

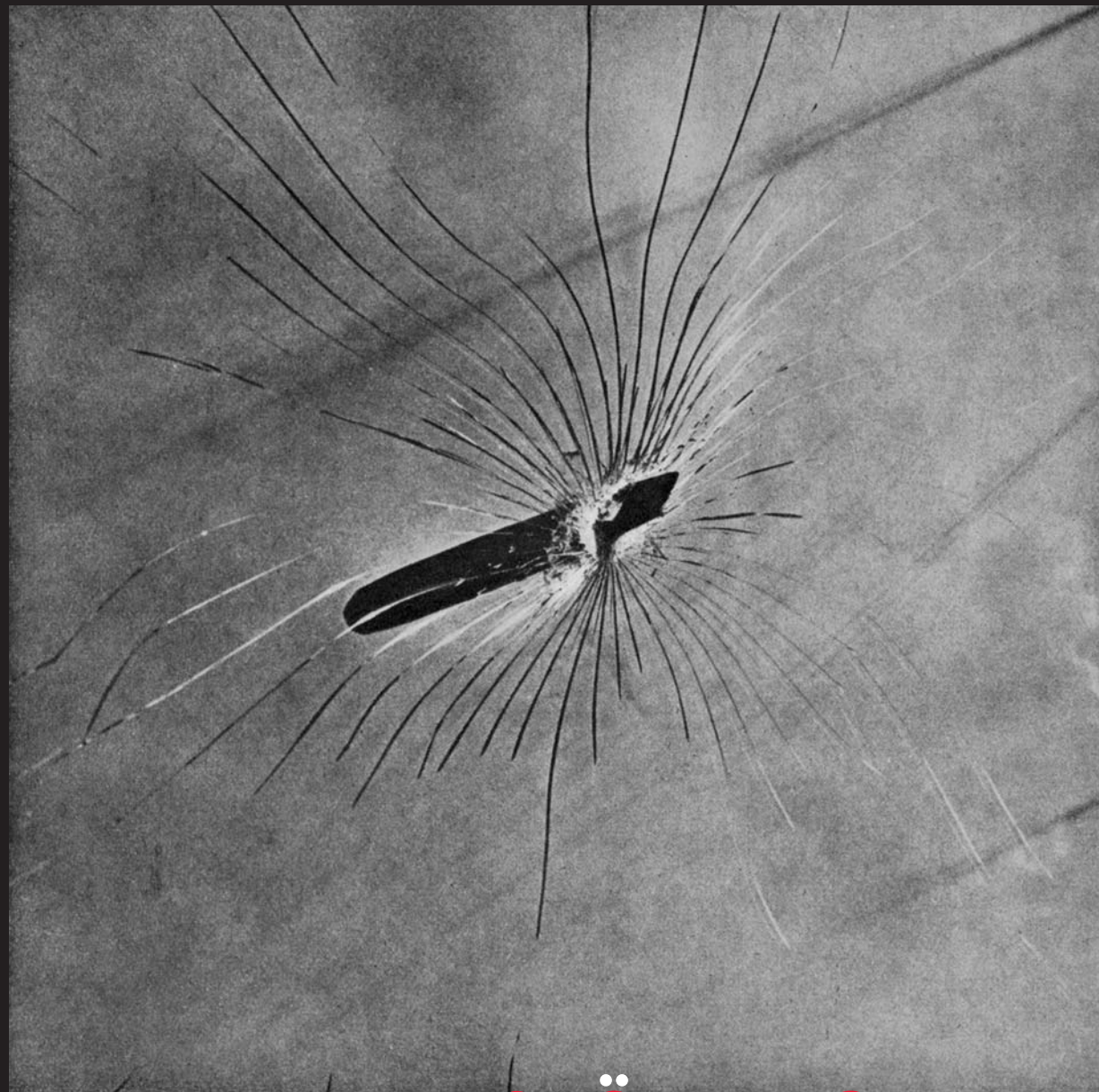
Julia Fleischhack

Kathrin Rottmann

**Veranstalter**

Die Tagung wird im Rahmen des Forschungsprojekts  
›Störungen‹ der Isa Lohmann-Siems Stiftung, Hamburg  
abgehalten.

Abbildung:  
Max Krajewsky, Werbung für Horchwerke,  
Zwickau, vor 1929, Fotografie



# STÖRUNGEN

12. und 13. Februar 2010

Warburg-Haus, Hamburg

Eine Tagung der Isa Lohmann-Siems Stiftung

ils s

Isa Lohmann-Siems Stiftung

›Störungen‹ provozieren Spannungen und Brüche, Konfusionen und Irritationen, aber auch Erkenntnisse. Sie verändern Gewohnheiten und Ordnungen ebenso, wie sie Erfahrungen und Wahrnehmungen formieren.

Als zentrale Elemente von Kultur stehen ›Störungen‹ im diesjährigen Forschungsprojekt der Isa Lohmann-Siems Stiftung im Zentrum der Betrachtung und sollen in ihren Konfigurationen und Symptomen – Defekte, Fehlerhaftigkeiten, Mängel, Unzulänglichkeiten, Verstöße, Überlagerungen – empirisch und theoretisch untersucht werden. Damit werden Störungsphänomene in (gesellschaftlichen) Ordnungen, Verfahren, Beziehungen und Handlungen, in Materialien, Medien ebenso wie in Maschinen und Organismen in den Blick genommen.

Ausgehend von Befunden und Vorstellungen, Diskursen und Theorien von ›Störungen‹ sollen folgende Fragestellungen im Vordergrund stehen: Welche Strategien zur Erforschung und Vermeidung von Störungen und welche Umgangsformen mit Störungen gibt es? Wie lassen sich mit Störungen methodische Zugänge schaffen? Wie lassen sich historische mediale und materiale Erscheinungsformen von Störungen beschreiben? Welche Funktionen kommen Störungen im wissenschaftlichen Erkenntnisprozess zu?

- 13.30 Begrüßung
- 14.00 Cornelius Borck, Lübeck  
**Fast Nichts**
- 14.45 Sabine Kienitz, Hamburg  
**Re-Konstruktionen. Der Erste Weltkrieg und die Krise des Körpers**
- 15.30 Kaffee
- 16.00 Elísio Macamo, Basel  
**Afrika stört: über den Zusammenhang von Norm und Wirklichkeit in den Sozialwissenschaften**
- 16.45 Julia Fleischhack, Hamburg  
**Anzeichen einer Störung. Kulturwissenschaftliche Überlegungen zu frühen Verdattungsprozessen und ihren Effekten**
- 17.30 Kaffee
- 18.00 Martin Scharfe, Marburg  
**Nachtwege. Störungen zielgerichteter Mobilität in der Alltagskultur der Vormoderne**
- Anschließend Wein & Brezel

- 9.30 Kathrin Rottmann, Hamburg  
**Urbaner Bodensatz. Fotografien von Schmutz und Dreck**
- 10.15 Birgit Schneider, Potsdam  
**Interferenzen technischer Bilder. Testbilder als Fall von Störung und Ästhetik**
- 11.00 Kaffee
- 11.30 Saskia Frank, Braunschweig/Marburg  
**Ikonographie des Schreckens. Zur Medialisierung technischer Katastrophen**
- 12.15 Eva Horn, Wien  
**Über den Grund des Vergnügens an tragischen Gegenständen. Globale Katastrophen im Film**
- 13.00 Buffet
- 14.00 Christian Kassung, Berlin  
**Die Störung ist die Botschaft. Synchronisationstechniken zwischen Kakophonie und Kryptographie**
- 14.45 Ausklang bei Kaffee